

AMELIE RENNT

Deutschland/Italien 2017

Filmlänge: 97 Min.

Regie: Tobias Wiemann

Genre: Realfilm, Abenteuerfilm, Coming of Age

FSK 6

Empfohlen ab 10 Jahren, besonders geeignet von 11 bis 13 Jahre

Kurzzinhalt

Amelie (13) ist weder auf den Kopf noch auf den Mund gefallen und weiß genau, was sie will. Und auch, was sie nicht will: Dieses verhasste Asthma. Am besten ignorieren! Das geht aber nach dem letzten lebensbedrohlichen Anfall nicht mehr so einfach. Als ihre Eltern sie für drei Monate in eine Spezialklinik für Kinder nach Südtirol bringen, verweigert sie sich stur dem Programm und der Gruppe. Allerdings kann auch Amelie nicht leugnen, dass ihr das Asthma Grenzen setzt; nicht erst beim ungewohnten Joggen bleibt ihr die Luft weg. Frustriert über die eigene Schwäche will sie es allen zeigen und haut nachts ab. Überall sucht man sie, nur dass sie in die Berge geht, traut ihr niemand zu. Und natürlich macht sie sich genau dorthin auf. Prompt läuft sie Bart (15) in die Arme, diesem seltsamen Jungen mit feuerroten Locken, der sich ihr im Kuhstall als „Herdenmanager“ vorgestellt hat und sie ständig „Muhackl“ nennt. Bart lässt sich nicht abwimmeln – zum Glück, denn er fischt Amelie nicht nur aus dem Wildwasser und weiß, wie man einen regenfesten Unterstand baut, sondern erzählt ihr auch von den magischen Heilkräften des traditionellen Bergfeuers: Wer übers Feuer springt, wird unverwundbar. Damit steht die Marschrichtung fest: Auf zum Gipfel! Doch die Luft wird für Amelie immer dünner, je näher sie dem Ziel kommt...

Wissenswertes

- FBW-Prädikat „besonders wertvoll“
- Lobende Erwähnung in der Kinderfilmsektion Generation Kplus der Berlinale 2017
- Das Drehbuch stammt von der Autorin Natja Brunckhorst, der Darstellerin der Christiane F. in WIR KINDER VOM BAHNHOF ZOO (1981, R: Ulrich Edel)
- Zum Cast gehören Susanne Bormann (Amelies Mutter), Jasmin Tabatabai (Klinikleiterin) und Denis Moschitto (Amelies Vater)
- Grandiose Landschaftsaufnahmen und Bergpanoramen in Cinemascope
- Thematisch vergleichbar mit TSCHICK (2016, R: Fatih Akin)
- Vgl. mit CLOUDBOY im Kinderfilmfestprogramm: Ein Stadtkind, das sich unfreiwillig in der fremden Natur/Bergwelt behaupten muss und dabei über sich hinaus wächst (klassische „Reise des Helden“)

Kernthemen, Anregungen und Stichworte

Asthma, Kur/Reha, Reizklima, Landluft

„Reise des Helden“ (s.o.)

Willensstärke, Einzelgänger

Freundschaft, Hilfsbereitschaft, Verantwortung

Grenzen akzeptieren und Grenzen überwinden, Ängste, Wut, Nahtoderfahrung

Südtirol und Alpen, Bergfeuer

Traditionen und Moderne, Wunderglaube

Ethik/Deutschunterricht

Wir erleben Amelie eingangs, wie sie bereits beim Treppensteigen außer Atem gerät und ihren Inhalator nur ohne Zeugen benutzt. Amelies Freundinnen wissen offenbar nichts von ihrem Asthma. Als sie in ihrem Beisein einen heftigen Anfall hat, verweigert Amelie die Notfalltropfen, sie kommt ins Krankenhaus.

- Warum ist Amelie so stur und riskiert damit ihre Gesundheit? Warum verheimlicht sie ihr Asthma sogar vor ihren Freunden? Wieso nimmt sie keine Hilfe an?
 - Sie will ihre Krankheit und die damit verbundenen Einschränkungen nicht akzeptieren. Dahinter steckt auch Angst.

„Die mögen mich nicht, die haben nur Mitleid!“ meint Amelie, als ihre Freundinnen sich nach ihr im Krankenhaus erkundigt haben.

- Wieso schätzt Amelie die Reaktion ihrer Freundinnen nach dem Anfall so ein?
 - Amelie setzt ihr Asthma gleich mit Schwäche, sie will nicht schwach sein
 - Die Klinikärztin redet Klartext: „Es kann sein, dass du beim nächsten Anfall stirbst“. „Dann bin ich wenigstens nicht mehr krank“, erwidert Amelie.
 - Bart durchschaut sie: „Du hast so viel Angst, dass du innen drinnen die ganze Zeit rennst.“

Bart ist seit dem Tod seines Vaters „der Mann im Haus“. Er trägt als „Herdenmanager“ die Verantwortung für die Kühe im elterlichen Bauernhof. Er ist fürsorglich und kennt seinen Platz im Leben. Das steht in Kontrast zu Amelies bockiger „Mir doch egal“-Haltung (ihr Kommentar lautet oft „Write a book!“, was so viel wie „Erzähl's der Wand!“ heißt).

- Wieso lässt Bart sich nicht von Amelies schroffer Art abschrecken?
 - Sein Verantwortungsbewusstsein: Ohne ihn ist Amelie in den Bergen aufgeschmissen. Nach dem Herzinfarkt seines Vaters hat Bart sich geschworen, „nie wieder nur da zu stehen“ und nichts zu unternehmen
 - Natürlich ist Bart auch neugierig auf das fremde Mädchen – es geht aber nicht um „Liebe auf den ersten Blick“, wie Amelie feststellt

Medienkunde/Kunst/Werkunterricht

Amelie unterscheidet sich von den anderen Kindern in der Asthmaklinik, als Einzelgängerin und durch ihre Verweigerung.

- Wie vermittelt der Film diese Abgrenzung?
 - Die Figur der Steffi ist ein Gegenentwurf zu Amelie: kindlich, verspielt, fröhlich. Damit werden Amelies „dunklere“ Charakterzüge umso deutlicher.
 - z.B. steht Amelie abseits der am Wasserfall sitzenden Kindergruppe.
 - Amelie trägt dunkle Farben, viel Schwarz, ein T-Shirt mit düsterem Vampirmotiv. Die Kinder in der Gruppe tragen bunte und helle Farbtöne.
 - Amelies Sinneswandel zu mehr Offenheit und Akzeptanz spiegelt sich wider in ihrer Kleidung: Auf ihrem Weg bergauf trägt Amelie ein Sweatshirt mit einem schwarzen und einem hellrosa Ärmel. In der Schlusszene hat sie ein leuchtendrotes Oberteil an.

Zwischen Amelie und ihrer Mutter besteht eine starke Verbindung.

→ Wie wird diese filmisch umgesetzt?

- Bsp. Nachtszene, in den Bergen: Amelie schreckt aus ihrem Alptraum auf, ruft „Mama!“ – Schnitt: Amelies Mutter schreckt hoch (als hätte sie ihre Tochter gehört), wir sehen, dass sie am Steuer sitzt und fast einen Unfall gebaut hätte (Sekundenschlaf). Sie schnappt nach Luft, flüstert „Amelie“. Schnitt zurück auf Amelie, ebenfalls atemlos

Geographie/Geschichte

Südtirol und Alpenregion

Traditionen, z.B. Bergfeuer zur Sommersonnenwende, Johannisfeuer, Herz-Jesu-F Feuer
Wunderglaube an die Heilkraft dieser besonderen Feuer; Lichterkette aus Gipfel feuern
Berlin, Großstadt vs. Südtiroler Landleben

Biologie

Amelie ist mit sich und der Welt/ihrer chronischen Erkrankung im Unreinen und schnell wütend. In der Natur blüht sie auf und offenbart eine andere, sanftere Seite: ihre Tierliebe.

Die Alpen: Tier- und Pflanzenwelt

Bergbauernhof, Alm, Tierhaltung/Nutztiere, Milchkuhe: Viele Traditionen, aber auch moderne Errungenschaften wie das Melken per Computer

Reizklima Bergluft

Chronisches Asthma: Ursachen und Auslöser, Symptome, Behandlungsmöglichkeiten

- Experiment: Wie Amelies Eltern versuchen, mit einer Klammer auf der Nase (oder zugehaltener Nase) durch einen Strohhalm zu atmen: So fühlt sich schweres Asthma an!